

Kampf um die Gleichstellung: Frauenrechte in neuer Verfassung verankert!

Erfahren Sie mehr über die neue Übergangsverfassung, die Frauenrechte und Gewaltenteilung garantiert, nach dem Sturz al-Assads.



Kassel, Deutschland - In einem bedeutenden Schritt zur politischen Neugestaltung Syriens wurde heute eine Übergangsverfassung unterzeichnet, die wesentliche Rechte für Frauen sowie eine klare Trennung der Gewalten festschreibt. Abdul Hamid al-Awak, der Sprecher des zuständigen Verfassungskomitees, erläuterte, dass die Verfassung „soziale, politische und wirtschaftliche Rechte“ für Frauen garantiert und die „absolute Gewaltenteilung“ sowie die Meinungs-, Rede- und Pressefreiheit sichert. Der Präsident, der im Zuge dieser Übergangsphase die Exekutive allein ausüben wird, erhält zudem die Befugnis, einen Ausnahmezustand auszurufen. Dies

wurde als notwendig erachtet, um schnell auf etwaige Schwierigkeiten zu reagieren, wie es in der Mitteilung heißt. Die islamistische Miliz HTS und verbündete Gruppen hatten vor wenigen Monaten Präsident al-Assad gestürzt und damit das vorherige politische System aboliert, wie die **Kleine Zeitung** berichtete.

Verfassung und Bürgerrechte

Die Volksversammlung wird, nach Angaben von al-Awak, zu einem Drittel vom Präsidenten ernannt und mit gesetzgeberischen Befugnissen ausgestattet. Ein Wahlkomitee wird eingerichtet, um die Wahl weiterer Abgeordneter zu überwachen, was den Weg für eine mögliche Demokratisierung ebnen könnte. Insbesondere die Festschreibung der Frauenrechte nimmt hier eine zentrale Rolle ein, da diese oft in krisenhaften Zeiten vernachlässigt werden. Der Wert einer sachkundigen und gut durchdachten Verfassung wird durch das historische Beispiel des Deutschen Grundgesetzes unterstrichen, das wichtige Grundrechte festlegt und auf entscheidende Weise die Rolle von Frauen in der Gesellschaft anerkennt. In diesem Kontext wird auch auf die historischen Kämpfe von Persönlichkeiten wie Elisabeth Selbert hingewiesen, die sich für die Gleichstellung der Geschlechter einsetzten, wie **Das Parlament** berichtete.

Diese Entwicklungen sind kritisch, denn sie könnten die Grundlage für ein moderneres und gerechteres Regierungssystem in Syrien bilden. Während die Weltgemeinschaft gespannt auf die Implementierung dieser Rechte und den Aufbau einer stabilen politischen Struktur blickt, bleibt abzuwarten, wie die Reaktionen innerhalb des Landes und der internationalen Gemeinschaft ausfallen werden.

Details

Ort	Kassel, Deutschland
------------	---------------------

Details	
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.kleinezeitung.at• www.das-parlament.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at